

Sprache & Kultur

**Shiqian Tong**

**Lin Yutangs Studienjahre in Deutschland  
und ihr Einfluss auf sein Werk und Leben**

Shaker Verlag  
Aachen 2013

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2013

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-2415-9

ISSN 1430-7782

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: [www.shaker.de](http://www.shaker.de) • E-Mail: [info@shaker.de](mailto:info@shaker.de)

Inhaltsverzeichnis	Seite
Technische Vorbemerkung	
1. Einleitung.....	1
2. Biographie von Lin Yutang.....	6
2.1 Einleitung.....	6
2.2 Die frühe Zeit in China (1895-1919).....	6
2.3 Das Auslandsstudium (1919-1923).....	11
2.4 Die Zeit von 1923-1936.....	12
2.5 Die Zeit von 1936-1966.....	17
2.6 Die letzten Jahre (1966-1976).....	21
2.7 Resümee.....	22
3. Die Wahl zum Studium in Deutschland.....	23
3.1 Einleitung.....	23
3.2 Der historische Hintergrund Chinas (1919-1923).....	23
3.3 Der historische Hintergrund Deutschlands (1919-1923).....	24
3.4 Die Gründe zum Doktorstudium an der Uni. Leipzig.....	26
3.5 Finanzierung von Hu Shi.....	27
3.6 Der Einfluß von Cai Yuanpei.....	29
3.7 Die Rezeption der westlichen Kultur in den Frühjahren ink. der Erkenntnis zu Deutschland in den Frühjahren.....	32
3.8 Resümee.....	35
4. Die deutschen kulturellen Elemente im Spiegel seiner Werke und seines Lebens...36	
4.1 Einleitung.....	36
4.2 Neue Erkenntnisse zur chinesischen Philologie und klassischen Literatur unter Einfluss von Prof. August Conrady.....	36
4.3 Einflüsse von anderen Professoren der Universität Leipzig.....	39
4.4 Einflüsse der Deutschlandereferenzen im Spiegel der Dissertation von Lin	

Yutang.....	41
4.5 Die Einflüsse des Studium in Deutschland auf Lin Yutangs Schreibstil und Leben.....	50
4.5.1 Die Veränderung des Schreibstils.....	50
4.5.1.1 Die Attitüde zur Revolution.....	50
4.5.1.2 Kritik an der feudalistischen chinesischen traditionellen Kultur.....	56
4.5.1.3 Hochschätzung der natürlichen Menschlichkeit.....	58
4.5.1.4 Literaturschaffung als eine Möglichkeit der seelischen Freiheit.....	62
4.5.1.5 Behauptung von Humor.....	70
4.5.2 Die Veränderung der Haltung zum Leben.....	79
4.5.2.1 Genuss des Lebens.....	80
4.5.2.2 Hochschätzung des Familienlebens.....	82
4.5.2.3 Vorliebe zur Reise.....	87
4.5.3 Resümee.....	92
5.Schlussfolgerung.....	86
Anhang.....	95
Anhang I Literaturliste.....	96
Anhang II Glossar verwendeter Schriftzeichen – Register.....	102
Anhang III Abkürzungen von Namen.....	108
Anhang IV Nachweise der originalen chinesischsprachigen Zitate in Reihenfolge der Nennung im Text.....	109

## Technische Vorbemerkung

Die in dieser Arbeit genannten chinesischen Begriffe und Namen werden in Langzeichenschreibung angezeigt. Eine Ausnahme stellen Zitate aus Texten in Kurzzeichenschreibung dar, die in ihrer Originalform wiedergegeben werden. Die Transkription von chinesischen Termini erfolgt nach der gängigen *Hanyu Pinyin*-Umschrift, wobei die entsprechenden Transkriptionen kursiv gekennzeichnet sind. Zur besseren Übersicht befindet sich im Anhang II zudem ein Glossar aller verwendeter Begriffe und Namen. Parallel hierzu sind die Abkürzung der Begriffe in Anhang III angeführt.

Der originalen Chinesischsprachigen Nachweise befinden sich auch in den Fußnoten und im Text zu den entsprechenden Übersetzungen.

Zusätzlich sind alle in der Arbeit verwendeten Zitate im Anhang IV in der Reihenfolge ihrer Nennung aufgelistet.